

Stand Erstellung:

Objekt:

(Objektbezeichnung, Anschrift)

Anlagenbetreiber:

Konzeptersteller:

1. Anforderungen:

VDE V 0826-2, EN 54

Bauaufsichtlich gefordert: ja nein

Baugenehmigung vom

Brandschutzkonzept/-nachweis vom

2. Nutzung:

Beherbergungsstätte

Schule

Kindertagesstätte

3. Anlagenart:

automatische BWA

nichtautomatische BWA

4. Überwachungsumfang: ¹⁾

Nicht zutreffend

Kategorie 1 – Vollschutz im Sinne der DIN 14675

Kategorie 2 – Teilschutz im Sinne der DIN 14675

Kategorie 3 – Schutz der Fluchtwege im Sinne der DIN 14675

ohne Kategorie

Ausnahmen: nein

ja, zulässige Ausnahmen gem. VDE 0833-2

5. Art der Warnung, Anzeige: ¹⁾

- Intern
 akustisch
 optisch

 stille Signalisierung
Benachrichtigung hilfeleistende Kräfte: akustisch
 optisch
 Lichtruf
 Pager
 Anzeigeeinrichtung(en) für hilfeleistende Kräfte – Standort(e):
 Extern

 Alarmweiterleitung an

6. Automatische Brandmelder: ¹⁾

Nicht zutreffend

Brandkenngrößen → Anlage 2

- verdeckt eingebaute Melder: nein
 ja, in Zwischendecken
 in Doppelböden

wenn ja:

- Revisionsöffnungen (im Lichten): ≥ 60 cm x 60 cm

- notwendige Hilfsmittel: Plattenheber – Standort:
 Stehleiter – Standort:

7. Nichtautomatische Brandmelder (Handfeuermelder):

- Standorte: in Flucht-/Rettungswegen, zumindest an allen Ausgängen ins Freie

Farbe: blau rot

8. Anzusteuernde Anlagen/Einrichtungen:

- Brand-/Rauchschutztüren
 Brand-/Rauchschutztore
 Brand-/Rauchschutzklappen
 Aufzugsanlage
 Klima-/Lüftungsanlage
-

9. Brandwarnzentrale:

Fabrikat/Typ:

Standort:

Ort der/s auslösenden Brandmelder/s an BWZ (ohne Bedienung) durch Feuerwehr gut ablesbar (Klartextanzeige): ja nein

Akustik der BWA durch Feuerwehr über Taster (ohne besondere Kenntnisse bzw. Hilfsmittel) abschaltbar: ja nein

10. Zusätzliche Komponenten:

- FBF (mit Feuerweherschließung) – Standort:
 - Schlüsselschalter mit Feuerweherschließung zur Abschaltung der akustischen Warnsignale (der Schlüsselschalter ist mit der Aufschrift „Akustische Signale ab“ zu kennzeichnen) – Standort:
 - FAT (mit Feuerweherschließung) – Standort:
 - Feuerwehr-Laufkarten in Laufkartendepot (mit Feuerweherschließung)
Format Laufkarten: DIN A3 DIN A4
 - Feuerwehrplan nach DIN 14675
 -
-

11. Warnorganisation:

Festlegungen zum Räumungsablauf im Brandfall

- erfolgen in der Brandschutzordnung²⁾
 - erfolgen im Evakuierungs-/Räumungsplan²⁾
 - gemäß Brandschutzkonzept/-nachweis²⁾
 - gemäß Baugenehmigung²⁾
-

12. Eingewiesene Personen:

Der Betreiber muss mindestens drei eingewiesene Personen für die BWA benennen. Die Erreichbarkeit von mindestens einer eingewiesenen Person muss jederzeit gewährleistet sein.

13. Kennzeichnungen:

Die akustischen Internalarmgeber sind mit der Aufschrift „BRANDALARM“ zu kennzeichnen. ja nein (bzw. nicht. zutreffend)

Die optischen Internalarmgeber sind mit der Aufschrift „BRANDALARM“ zu kennzeichnen. ja nein (bzw. nicht. zutreffend)

Die nichtautomatischen Brandmelder (Handfeuermelder) und das FBF, sofern vorhanden, sind durch die Aufschrift „HAUSALARM“ zu kennzeichnen.

Der Standort der BWZ bzw. Zugang zu dieser ist durch ein Schild DIN 4066 – D 1 mit der Aufschrift „BWZ“ zu kennzeichnen.

14. Störungserkennung/-weiterleitung:

- akustische Störungsmeldung an einer (während der Betriebszeiten) ständig besetzten Stelle im Objekt – ständig besetzte Stelle:
- Weiterleitung der Störungsmeldung über einen überwachten Übertragungsweg zu einer ständig besetzten beauftragten Stelle – beauftragte Stelle:
-

15. Instandhaltung:

Für die Instandhaltung der BWA sind entsprechende Verträge zwischen Anlagenbetreiber und im Sinne der VDE V 0826-2 zertifizierten Fachfirmen abzuschließen.

16. Sonstiges/ weitere Bemerkungen:

-keine-

-
- 1) konkrete Beschreibung siehe Anlage 2
 - 2) die erforderlichen Unterlagen sind auf Verlangen vorzulegen

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift Konzeptersteller

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift Anlagenbetreiber

Halberstadt,

Ort, Datum

Unterschrift Brandschutzdienststelle

Halberstadt,

Ort, Datum

Unterschrift Bauaufsichtsbehörde

Anlagen	1	Abkürzungsverzeichnis
	2	Übersicht Bereiche/Abschnitte
	3	Weitere Komponenten bzw. Besonderheiten

Anlage 1 – Abkürzungsverzeichnis

BWA	Brandmeldeanlage
BWZ	Brandmelderzentrale
DIN	Deutsches Institut für Normung e.V.
EN	Europäische Norm
FAT	Feuerwehr-Anzeigetableau
FBF	Feuerwehr-Bedienfeld
VDE	Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

Anlage 2 – Übersicht Bereiche/Abschnitte

Gebäude/ Brandabschnitt/ Bereich	automatische Brandmelder*							Alarmierung*					
	keine	Brandkenngroßen					verdeckt eingebaut	akustisch	optisch	Stiller Alarm	Lichttruf	Pager	
		Rauch & Wärme	Rauch	Wärme	Flammen								

* Zutreffendes mit „X“ kennzeichnen

Kürzel Konzeptsteller: _____

Kürzel Brandschutzdienststelle: _____

Anlage 3 – Weitere Komponenten bzw. Besonderheiten

Zu 1. – Anforderungen

-

Zu 2. – Nutzung

-

Zu 3. – Anlagenart

-

Zu 4. – Überwachungsumfang

-

Zu 5. – Art der Warnung, Anzeige

-

Zu 6. – Automatische Brandmelder

-

Zu 7. – Nichtautomatische Brandmelder (Handfeuermelder)

-

Zu 8. – Anzusteuende Anlagen/Einrichtungen

-

Zu 9. – Brandwarnzentrale

-

Zu 10. – Zusätzliche Komponenten

-

Zu 11. – Warnorganisation

-

Zu 12. – Eingewiesene Personen

-

Zu 13. – Kennzeichnungen

-

Zu 14. – Störungserkennung/-weiterleitung

-

Zu 15. – Instandhaltung

-